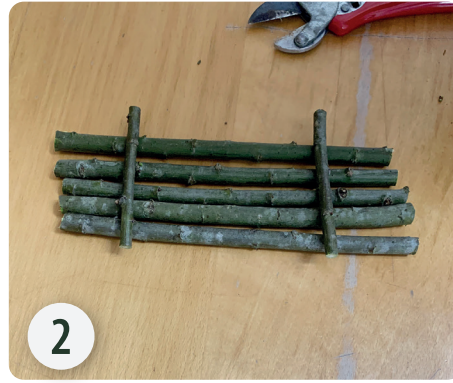
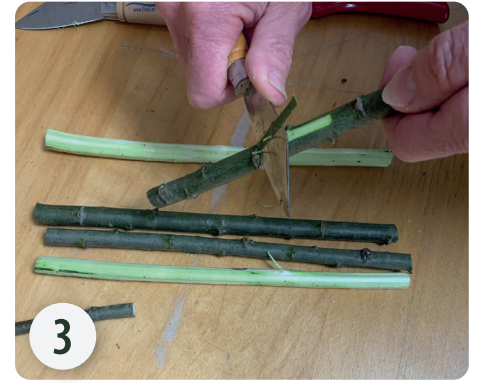


1

Suche dir ca. 1 cm dicke, möglichst gerade gewachsene Ästchen (z.B. von der Haselnuss oder Weide). Du benötigst mindestens 5 oder mehr längere Stücke als Basis und 2 kürzere als Verbindungselement (Joch).



2



3

Entrinde die Ästchen **vorsichtig** (Schnittbewegung immer vom Körper weg) mit einem scharfen Messer.



4

Die Ästchen müssen nun mit einer starken Schnur gut zusammengebunden werden. Starte mit einem Knoten auf einem der kurzen Verbindungsteile.



5



8

Verbindungsstück (Joch) sowie die restliche Schnur entlang des Jochs zurückspannen und verknoten.

Hurra – geschafft!

Du kannst dein Floß mit einem Zweig als Mast ausstatten, aus Blättern ein Segel bauen oder Nüsse und Zapfen als Ladung verwenden.



6

Führe die Schnur immer abwechselnd links und rechts von dem kurzen Verbindungsstück – mache das auf beiden Seiten des Floßes.



7



9



Einer Probewasserung steht nun nichts mehr im Weg!

Auch nicht der Konstruktion von größeren und aufwändigeren Flößen – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!